

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1992)
Heft: 91

Artikel: Kunst auf Krawatte
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795376>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

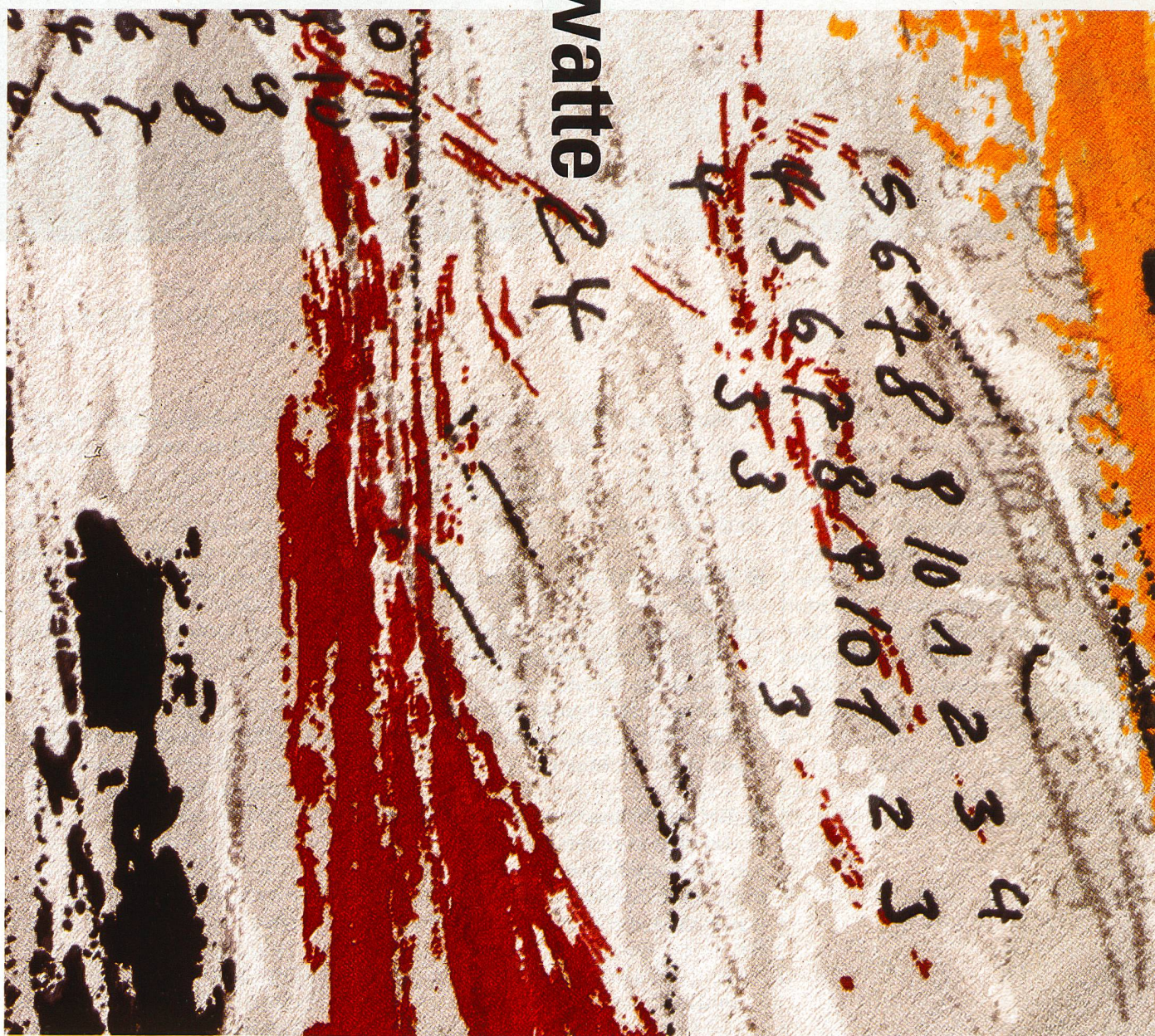
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Edition Fabric Frontline

Der Verbundenheit mit Künstlern hat Fabric Frontline stets Ausdruck gegeben und von Anbeginn malerische Gestaltungsweisen in den Textilentwurf eingebracht. Durchaus mit Gewinn, denn gerade solche für Stoff und Mode oft ungewohnte, weil aus einer anderen Gedankenwelt stammende kreative Impulse sind mitbeteiligt am unverwechselbaren Profil, das sich das Zürcher Seidenhaus in kurzer Zeit hat schaffen können. Aus Künstlerhand stammen schliesslich auch die Marienkäfer, Schmetterlinge und Giffrösche, die schier zum Markenzeichen zumal auch der überaus erfolgreichen Fabric Frontline Krawatten geworden sind. Weit exklusiver, da in

Kunst auf Krawatte

einer limitierten Auflage von bloss 250 Stück herausgebracht und somit nur einem kleinen Kreis von Liebhabern zugänglich, präsentiert sich eine neue Edition von Künstlerkrawatten. Neun namhafte, durch zahlreiche internationale Ausstellungen bekanntgewordene Künstler, alle der mittleren Generation der jetzt 35- bis 45-jährigen zugehörig, Deutsche überwiegend sowie zwei Österreicher und ein Spanier, haben je eine Krawatte entworfen – auf Anregung von Fabric Frontline, die sie in Handdruck, seidengefüttert und handgenäht fertigt und als Set anbietet. Auf diesem knappen Stück Seide geben die neun ganz unterschiedlichen künstlerischen Charaktere einen winzigen Einblick in ihre Bilderwelt. *Jole Fontana*





Die Fabric Frontline Krawatten stammen von folgenden Künstlern (von links nach rechts):
 Martin Kippenberger, Werner Büttner, Heimo Zobernig, Luis Claramunt, Meuser, Albert Öhlen, Günther Förg,
 Hubert Kiecol, Jörg Schlick